



15 „neue“ Pentium II

Durch Vermittlung von Herrn Lieverscheidt erreichte uns am 20.11.2003 eine Lieferung von 15 ausgemusterten Rechnern des WDR, die als Pentium II mit 350 MHz und 4,5 GB Festplattenkapazität sowie CD-ROM-Laufwerk und Monitore bei uns noch gute Dienste leisten können. Für das Engagement bei der Beschaffung wollen wir uns recht herzlich bedanken. Bereits am Tage zuvor wurden uns durch Frau Schmermund zwei gebrauchte Scanner geliefert, die wir ebenfalls – v.a. in der Kunst – gut gebrauchen können. Auch dafür sage ich im Namen der Schule herzlichen Dank.



Wahl der stellvertretenden Schulpflegschaftsvorsitzenden

Im Rahmen einer Sondersitzung der Schulpflegschaft am 17.11.2003 wurde als stellvertretende Schulpflegschaftsvorsitzende Frau Müller gewählt, die sich bereits im letzten Jahr in dieser Funktion bewährt hat. Sie ersetzt Frau Geisler, die aus beruflichen Gründen auf die Wahrnehmung des Mandates verzichtet hatte, das ihr in der 1. Schulpflegschaftssitzung ausgesprochen worden war.



1. Sitzung des Arbeitskreises „Dritte Welt“

Greifbare Ergebnisse zeitigte die 1. Sitzung des Arbeitskreises „DritteWelt“, die am 19.11.2003 stattfand. Als Ergebnis dieser Sitzung ist unter anderem festzuhalten, dass im Jahr 2004 mit Unterstützung des Arbeitskreises Holweide zwei attraktive Kabarettveranstaltungen in der Aula unseres Gymnasiums stattfinden werden.

Sponsoring-Gelder verausgabt Schulhof in neuem Licht

Die im Zusammenhang mit dem Sponsoringlauf ins Auge gefasste Schulhofgestaltung ist inzwischen Wirklichkeit geworden.

Neben einer Überdachung der „Raucherecke“ und der Anschaffung von „vernünftigen“ Freigelände-Aschern konnte die Zahl der Schulhofmöbel aufgestockt werden, die sich im Wesentlichen an der Südseite des neuen Pavillons gruppieren und für die Zukunft unter anderem eine Nutzung als „grünes Klassenzimmer“ versprechen. Jedoch muss zu diesem Zweck noch etwas zur Bepflanzung dieser Ecke des Schulhofes geschehen. Geplant ist eine begrünte Pergola, die diesen Bereich vom Rest des Hofes abgrenzt.



Des Weiteren wurden zwei zusätzliche Tischtennisplatten angeschafft. Bei insgesamt sieben Platten besteht nun womöglich auch die Chance, die Platten im Unterricht zu nutzen.



Kernstück der Anschaffungen aber war/ ist ein TÜV-abgenommenes Klettergerüst, das mit einer 2,95 Meter hohen Kletterwand, einer Leiter, einem



Schwebebalken, einem Reck, Sitzmöglichkeiten, einer Balustrade und natürlich der notwendigen Zahl dicker Fallschuttmatten ausgestattet ist und zukünftig ein zentraler Blickfang des großen Schulhofes sein wird. Übrigens ist eine Erweiterung der Kletterwand - soweit sie auf das erhoffte Interesse der

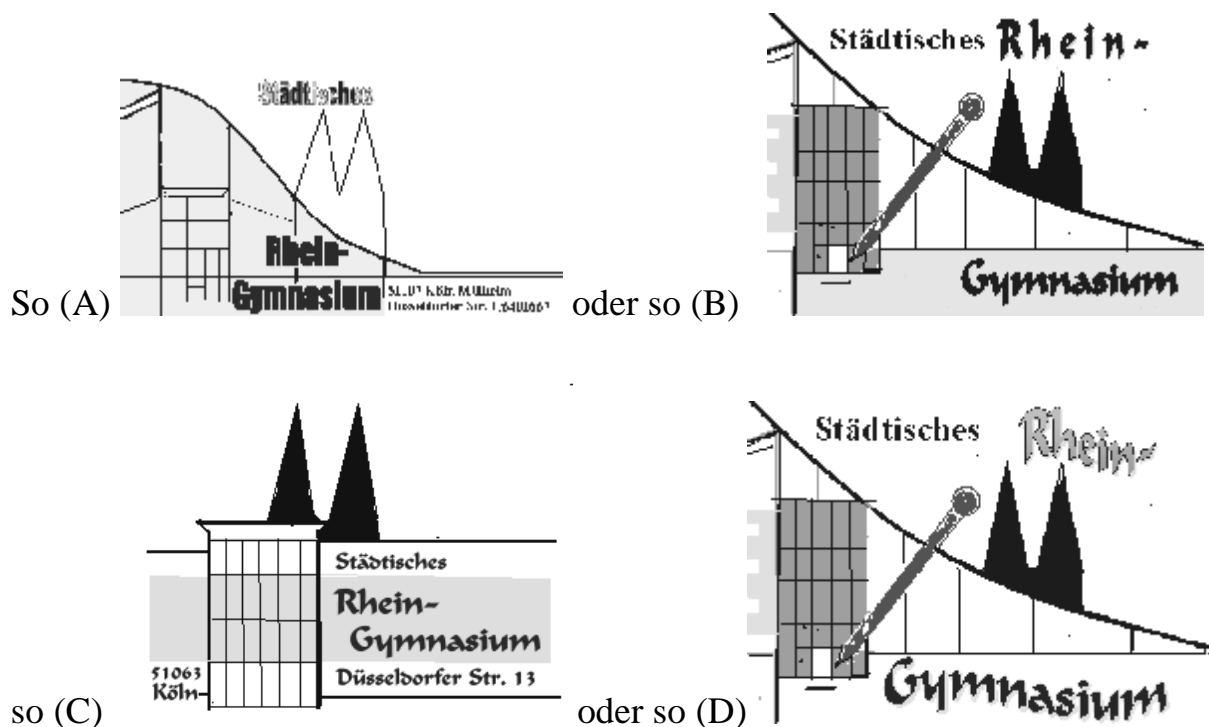
Schülerschaft trifft – zu einem relativ bescheidenen Preis ohne Weiteres möglich.

Für Bau und Aufstellung der Holzgerätschaften und der Überdachung zeichnete die Firma „Gestalten mit Holz GmbH“ verantwortlich, die durch eine großzügige Sachspende die Mittel des Sponsoringlaufes aufstockte, um die Realisierung all dieser Projekte zu ermöglichen. Dafür sei der Firma in Gestalt von Herrn Schurick herzlich gedankt.

Als weitere Projekte der Schulhofgestaltung sind schon jetzt – wie erwähnt – die Begrünung der Sitzgruppe und die Gestaltung eines in unmittelbarer Nähe einzurichtenden Schulgartens ins Auge gefasst.

Für Ideen und aktive Unterstützung dieser Projekte sind wir jederzeit dankbar. Sie stehen im Dienst der Schülerinnen und Schüler des Rhein-Gymnasiums.

Ein zeitgemäßes Logo für das Rhein-Gymnasiums



oder vielleicht so

Für weiteren Anregungen und Vorschläge sind wir jederzeit empfänglich.

Übrigens

Im Jahre 2005 wird das Rhein-Gymnasium seit 175-jähriges Bestehen feiern.

Vorgesehen ist auf jeden Fall ein Festakt in der Aula sowie die Herausgabe einer Jubiläumsschrift. Schön wäre es, wenn wir in diesem Zusammenhang auf Erinnerungen und Erinnerungsmaterial (Fotos o.Ä.) ehemaliger Schüler zurückgreifen könnten, die vor 1960 unser Gymnasium besucht haben. Herzlichen Dank schon jetzt an alle, die uns bei der Vermittlung solcher Kontakte unterstützen können.

Außerdem

ist am Montag, dem 2. Februar, wegen einer ganztägigen Fortbildungsveranstaltung für die Fachkollegen Deutsch mit erhöhtem Vertretungsaufwand zu rechnen

Bedauerlicherweise

musste aus personalrechtlichen Gründen im Januar der Unterricht in verschiedenen Klassen gekürzt werden. (Auch Herr Michel, der zwischenzeitlich eine AG und zwei Förderkurse betreute, steht uns überraschenderweise nicht mehr zur Verfügung.) Dieser Engpass wird sich allerdings unter anderem infolge des Ergebnisses der schulscharfen Ausschreibung zum 1.2. wieder überwinden lassen, so dass neben der Rücknahme der erwähnten Kürzungen – wie geplant – zum neuen Halbjahr auch das Fach Physik in der Jahrgangsstufe 9 (als versetzungswirksames Fach) unterrichtet werden kann.

Zum Halbjahresende am Freitag, dem 13. Februar,

werden die Zeugnisse nach der 3. Stunde ausgegeben. Für den darauf folgenden Montag ist – nach dem üblichen Muster – der **Elternsprechtag** geplant. Am Dienstag wird dann nach einer verkürzten 3. Stunde eine kollegiumsinterne Fortbildungsveranstaltung durchgeführt werden, so dass auch mit Blick auf die folgenden Karnvalstage das Halbjahresende auch durch unsere Schülerinnen und Schüler als deutlicher Einschnitt des Schuljahres empfunden werden kann.

Die Ausgabe der Zeugnisse für die 10. Klassen, die sich zu diesem Zeitpunkt im Praktikum befinden, wird am Freitag, dem 13. Februar, um 7.50 Uhr durch die KlassenlehrerInnen im jeweiligen Klassenraum vorgenommen. Sollte eine Freistellung durch die Betriebe für diesem Zeitpunkt nicht möglich sein, können auch Eltern oder schriftlich beauftragte Mitschüler die Zeugnisse abholen. Gleichzeitig sollte die Gelegenheit genutzt werden, Sprechtagstermine in den an diesem Tage aushängenden Listen zu reservieren.